

Stadtparlament

- Motion
- Postulat
- Interpellation
- einfache Anfrage

Eingereicht von: Dave Mathis (FLiG) / Thomas Künzle (SVP)

Stadtkanzlei 9201 Gossau

Original an

Kopie an

E 30. Juni 2020

Reg. Nr.

GEKO Nr. 2020 - 298

Konto Nr.

Visum

Bericht Kreditgeschäfte ans Parlament

Ausgewählte Geschäfte werden in der parlamentarischen Baukommission sowie in eingesetzten VBK's intensiv beraten, Hintergründe abgeklärt, Berechnungen hinterfragt, Zusammenhänge erörtert und abschliessend eine Empfehlung abgegeben. Nach der Annahme eines Kreditgeschäftes im Stadtparlament wird seitens Stadtrats kaum aktiv über Hintergründe bezüglich Budgetabweichungen, Verzögerungen oder speziellen Ereignissen während Umsetzungsphase bzw. per Abschluss informiert.

Um einerseits einen Lernprozess bzw. die Fachkompetenz der Kommissionen unseres Milizsystems zu fördern und andererseits den Budgetierungsprozess der städtischen Antragstellten zu sensibilisieren, ist ein Bericht wie z.B. eine Schlussrechnung an das Parlament unerlässlich.

Die Schlussrechnung inkl. Budget SOLL/IST-Abweichungen soll dem Parlament mindestens in derselben Granularität/Positionen vorgelegt werden, wie dies im ursprünglichen Bericht/Antrag der Fall war. Zudem sollen Besonderheiten kommentiert sein.

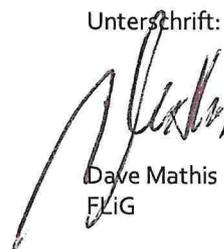
Sollte sich ein genehmigtes Kreditgeschäft verzögern, muss dem Parlament eine Information zum Stand, Begründung der Verzögerung und mögliche Auswirkungen auf das genehmigte Budget vorgelegt werden.

Die bereits heute an und für sich übersichtliche Darstellung im Jahresbericht der aufgeführten Investitionskredite des vergangenen Jahres genügen den Motionären für die erwähnten Kreditgeschäfte nicht. Diese sind zu wenig detailliert und werden nicht kommentiert. Zudem werden in der Jahresrechnung verzögerte oder laufende Kreditgeschäfte nicht ausgewiesen, sondern müssen aktiv auf dem Finanzamt nachgefragt werden.

Das Präsidium wird beauftragt, das Geschäftsreglement dahingehend auszugestalten, dass dem Parlament über Kreditgeschäfte berichtet werden muss, über welches sich eine Kommission beraten hat und die kumulierte Gesamtsumme über CHF 1'000'000 beträgt. Ein Bericht mit einer SOLL/IST-Gegenüberstellung erfolgt nach Abschluss oder aber bei Verzögerungen länger wie 2 Jahre nach der Kreditgenehmigung im Parlament. Budgetabweichungen ab 10% sind schriftlich zu begründen. Diese Regelung soll, bei den zum Zeitpunkt der Inkraftsetzung hängigen Geschäften, sinngemäss angewendet werden.

Datum: 30 Juni 2020

Unterschrift:



Dave Mathis
FLiG



Thomas Künzle
SVP

Albrecht Frank	signiert	Krucker Adrian	signiert
Bernhardsgrütter Markus	signiert	Künzle Alois	signiert
Bischofberger Werner	signiert	Künzle Thomas	signiert
Contratto Sandro	signiert	Loher Itta	signiert
Ebner Matthias	signiert	Mathis David	signiert
Frei-Urscheler Birgit	signiert	Mauchle Patrik	
Fürer Pascal	signiert	Mock Reto	signiert
Gähwiler-Brändle Monika	signiert	Moser Kathrin	
Galli Aepli Silvia	signiert	Oberholzer Andreas	signiert
Hälg Gallus	signiert	Pfister Martin	signiert
Hardegger Elmar	signiert	Rosenberger Markus	signiert
Harder Stefan	signiert	Schäfler Ruth	signiert
Hug-Wenk Norbert	signiert	Scherrer Florin	signiert
Jung Thomas	signiert	Sutter Erwin	signiert
Kobler Florian	signiert	Zingg Andreas	signiert